September 2012
Ausgabe: 263
Jahrgang 33

9 «Leierchischte»: Konzertieren am 5. September im Chilematt

11 Stefan Furter und Marco Forte: Von Mensch zu Mensch

16 Christoph Zumbühl: Neuer Jugendseelsorger der Pfarrei

18 Abschlussabend im Feldheim: 97 Schülerinnen und Schüler verabschiedet

25 Veloclub Steinhausen: Ferien- und Trainingslager in Bellaria

Steinhausen aspekte

Das Magazin der Gemeinde Steinhausen, der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Start geglückt!

Kurz vor Drucklegung dieser Ausgabe war der erste Tag von 82 Kindergarten- und 93 Schulkindern in den Steinhausener Kindergärten und im Schulhaus Sunnegrund. Die Aufregung, bevor die Kleinen ihren ersten grossen Schritt machen, kennen alle, die Kinder gross ziehen. Schliesslich müssen heutzutage einige wichtige Anschaffungen gemacht werden, wie zum Beispiel die Finken, das Znüniböxli und die Kindergartentasche. Sie alle sind Ausdruck der Persönlichkeit. Wir wünschen unserem Titelkind Flavio (Interview s. Seite 2) und allen anderen Kindern viel Freude beim Lernen und gross werden.

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Bald ist meine Lieblingsjahreszeit vorbei und der Herbst, die Erntezeit beginnt. Die Farben wechseln von knallig und intensiv auf wärmere, versöhnlichere Töne. Wann beginnt eigentlich der Herbst des Lebens? Unsere Generation hat das unglaubliche Glück, auch im Alter noch fit, leistungsfähig und gesund zu sein. Sich jung und aktiv zu fühlen, zu denken und auch zu handeln. Früher waren viele mit 50 alt. Und heute? Ich werde es sehen, wenn ich mich im September erstmals mit meinen Gleichaltrigen aus der Gemeinde treffe. Auf jeden Fall bin ich gespannt darauf, aus welchen Farben sich diese 50-er Gruppe zusammen setzt.

Romy Beeler

Inhalt

Gemeinde	2–5, 7, 13, 29
Schule	8, 18
Kulturkommission	9
Vereine	6, 10, 15, 20–22, 24, 25, 27, 28, 30
Ref. Kirche	19
Pfarrei	16
Bibliothek	13
Gewerbe	14, 26, 31
Ludothek	17
Portrait	11, 12
Rätsel	23
Agenda	32

Impressum

Herausgeber:	Steinhauser Aspekte Urs Nussbaumer www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch
Auflage:	4500 Exemplare
Redaktion:	Urs Nussbaumer (UN) Romy Beeler (RB)
Red.-Schluss Okt.-Ausgabe:	10. September 2012
Druck:	Druckerei Ennetsee
Vorstufe:	Kalt-Zehnder-Druck AG

Interview mit Flavio Panico, Kindergärtner, nach seinem ersten Morgen im Kindergarten

Warst du heute Morgen aufgeregt?
Ja, ganz fest.
Hast du dich speziell angezogen?
Das schöne T-Shirt habe ich speziell für heute Morgen angezogen.
Wie heisst deine Kindergartenlehrerin und wie der Kindergarten?
Frau Schelbert vom Kindergarten Hasenberg. Sie hat braune Haare und ist sehr nett.
Kennst du bereits Kinder, die mit dir den Kindergarten besuchen?
Ich kenne schon Mira, Heli, Yanik, Ryan und Tim. Tim und ich gehen morgens gemeinsam zum Chindsgi.
Was hast du heute Morgen gespielt?
Mit der Chugelibahn, und mit Heli habe ich mit Bechern einen Turm gebaut.
Warst du traurig, als dein Mami nach einigen Minuten wieder ging?
Nein, ich habe im Kindergarten ja meine Freundinnen und Freunde.
Auf was freust du dich speziell, wenn du an den Kindergarten denkst?
Auf Heli, und darauf, mit ihr den Turm weiter zu bauen.

Interview mit Bea Schelbert, Kindergarten-Lehrerin, Hasenberg

Waren Sie am ersten Kindergarten-Morgen aufgeregt?
Ja, das war ich. Auch noch nach 13 Jahren, in denen ich als Kindergärtnerin arbeite.
Haben Sie sich Gedanken gemacht, was Sie anziehen wollen?
(lacht) In der Tat, auch das habe ich, ich wollte praktisch und zugleich hübsch angezogen sein.
Was tun Sie, wenn ein Kind Abschiedsschmerz hat, wenn sein Mami geht?
Das ist natürlich immer eine schwierige Situation. Einerseits fragt sich die Mutter, darf ich jetzt einfach gehen, wenn das Kind weint. Ich als Kindergärtnerin versuche dann, das Kind zu stärken, damit es ganz mutig ist und sein Mami gehen lässt. In der Regel schaffe ich in aller Ruhe die Klarheit, dass das Kind im Kindergarten bleibt und das Mami nach Hause geht. Meistens klappt das nach einigen Morgen sehr gut.
Mit welchen Spielsachen spielen die Kinder am Anfang gerne?
Gerade die Chugelibahn, die Flavio erwähnt hat, ist für den Anfang Supersache. Jedes kann ein Chugeli auflegen und die Bahn runter sausen lassen. Dies bestätigt dem Kind, dass es im Kindergarten nicht nur viel lernen wird, sondern bereits etwas kann. Das gibt ihm Sicherheit. Auch die Stapelbecherli sind ein Renner, bei allen Kindern über beide Jahre.
Merken Sie, ob ein Kind in der Spielgruppe oder in einer Krippe war?
Ja, das ist sehr spürbar. Diese Kinder können sich oft schon selbstständig orientieren und arbeiten, weil sie es sich gewohnt sind. Ich finde diese Institutionen sehr sinnvoll.
Welches ist Ihr Ziel für dieses Kindergartenjahr?
Dass wir es weiterhin so gut zusammen haben. Die Kinder und ich haben wirklich gut gestartet. Der Schwerpunkt der ersten Zeit werden Rituale sein, die den Kindern Sicherheit und Orientierung geben. Dann werde ich auch viel mit meiner grossen Plüsch-Raupe Ludmilla arbeiten, die sie sich in der Gefühlswelt der Kinder sehr gut aus kennt. Sie hilft mir, die Gefühle der Kinder in Worte zu fassen.

RB

Aus dem Rathaus

Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2012

Beschlüsse
An der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2012 waren 178 Stimmberechtigte anwesend. An der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Das Protokoll über die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2011 wird genehmigt.
2. Der Verwaltungsbericht und die Jahresrechnungen 2011 der Gemeindeverwaltung und des Wasser- und Elektrizitätswerkes Steinhausen werden genehmigt.
3. Der Bebauungsplan «Hinterhöf», Grundstück 143, wird genehmigt.
4. Der Schlussbericht und Antrag der Arbeitsgruppe «Motion für günstigere Strom- und Wasserpreise« wird genehmigt.

Folgende Interpellationen sind beantwortet worden:

- Interpellation «Kindergartenweg Eschen-/Mattenquartier zum Kindergarten Hasenberg mit Überquerung der Bannstrasse/Ruchlistrasse»
- Interpellation «Asylwesen und Sicherheit»

Zweimal Halt in der «Birkenhalde»

Die Bushaltestelle «Birkenhalde» an der Knonauerstrasse bleibt auf Zusehen hin in Betrieb. Dies trotz Umplatzierung der offiziellen Haltestelle an die Bahnhofstrasse. Eine unbeachtete Abweichung zwischen zwei Kantonsprojekten macht's möglich.
An der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2011 haben die Stimmberechtigten dem Kredit von 1,387 Mio. Franken für den Bau der Bushaltestellen der neuen Buslinie 6a zugestimmt. Der bewilligte Kredit beinhaltet auch die Umplatzierung der Bushaltestelle «Birkenhalde« (Fahrtrichtung Chamerried). Heute sind die beiden Haltestellen räumlich getrennt; der Halt Richtung Zug befindet sich an der Bahnhofstrasse, jener Richtung Chamerried rund 170 Meter entfernt an der Knonauerstrasse. Die örtliche Zusammenführung der beiden Haltestellen «Birkenhalde» an der Bahnhofstrasse ist eine Voraussetzung, dass auf den Fahrplanwechsel im Dezember die neue Buslinie 6a ins Gebiet Sennweid eingeführt werden kann.

Projektabweichung mit Folgen
Was die ursprünglich geplante Aufhebung der bisherigen Haltestelle an der Knonauerstrasse betrifft, hat sich mittlerweile eine Änderung ergeben. Innerhalb der kantonalen Verwaltung blieb nämlich unbeachtet, dass das öffentlich aufgelegte Strassenprojekt Grindel-Bibersee von einem Weiterbestand der Haltestelle an der Knonauerstrasse ausgeht. Beim Kanton haben sich die beteiligten Direktionen daraufhin geeinigt, die Haltestelle am bisherigen Standort auf Zusehen hin zu belassen und weiterhin zu bedienen.

Keine Nachteile für Steinhausen
Für die Gemeinde Steinhausen ändert der Entscheid des Kantons nichts. Die neue Bushaltestelle «Birkenhalde» wird in Fahrtrichtung Chamerried wie geplant an der Bahnhofstrasse neu gebaut und das Busangebot erweitert. Zusätzlich bleibt die bisherige Haltestelle an der Knonauerstrasse bestehen. Der Kanton Zug garantiert, dass der Gemeinde durch den Weiterbestand der bisherigen Haltestelle keine Mehrkosten entstehen. Allfälligen Zusatzaufwand übernimmt der Kanton.
Auskunft: Abteilung Bau und Umwelt, Telefon 041 741 11 26.

Erfolgreiche Lernende bei der Gemeinde Steinhausen

Drei Lernende der Gemeinde Steinhausen haben in den letzten Wochen ihre Lehrabschlussprüfungen erfolgreich absolviert und die Fähigkeitszeugnisse in Empfang nehmen können. Es sind dies: Romina Goldiger (Kauffrau), Reto Hurschler (Fachmann Betriebsunterhalt Richtung Hausdienst) und David Bucheli (Netzelektriker). David Bucheli, der im Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen ausgebildet wurde, benutzt die Gelegenheit und sammelt noch bis Ende Februar 2013 erste Berufserfahrungen im WESt.
Der Gemeinderat gratuliert der Lehrabgängerin und den beiden Lehrabgängern zu ihrem Erfolg und wünscht ihnen auf ihrem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute und viel Freude.

Alterskonzept

Das neue Alterskonzept der Gemeinde Steinhausen steht! Der Gemeinderat hat ihm samt Massnahmenkatalog an der Sitzung vom 2. Juli 2012 die Zustimmung erteilt. Die Alterskommission und die Mitwirkungsgruppe Alterskonzept Steinhausen sind davon überzeugt, nun ein auf die Bedürfnisse und die Belange von Steinhausen abgestimmtes und für die kommenden Jahre griffiges Alterskonzept zu besitzen.

Vorgeschichte
Das bis anhin bestehende Altershilfekonzept (Asseva, 2001) und die daraus abgeleiteten allgemeinen Grundsätze der Alterspolitik der Gemeinde Steinhausen (Gemeinde Steinhausen, 2003) sind in die Jahre gekommen. Aufgrund der dynamischen Entwicklung im Altersbereich und der bevorstehenden Bauvorhaben beauftragte der Gemeinderat die Alterskommission, eine auf die Zukunft ausgerichtete Grundlage für Entscheide in der Alterspolitik zu erstellen. Die Ziele dieses Projekts Alterskonzept wurden dabei wie folgt festgelegt:
Das Alterskonzept Steinhausen sollte

- einen Überblick auf die Ist-Situation der Altersarbeit der Gemeinde geben
- das bestehende Dienstleistungsangebot aus der Sicht der Anbieter im Bereich Altersarbeit und Bevölkerung beurteilen
- Stärken, Problemlagen und Bedarfssituationen aufzeigen · aufgrund der Entwicklung der Bevölkerung, von erkennbaren Trends und Bedürfnissen, den künftigen Bedarf ermitteln
- mögliche Varianten für die Deckung des Bedarfs aufzeigen
- Massnahmen in den Bereichen Prävention/Aktivierung, Wohnformen im Alter, ambulante und stationäre Betreuung, Information, Koordination/Entwicklung vorschlagen
- das Bewusstsein für Altersfragen in der Gemeinde und das Engagement von und für die Betagten erhöhen.

Die Projektgruppe für die Erarbeitung des Alterskonzeptes setzte sich aus der Alterskommission, einer Mitwirkungsgruppe Alterskonzept Steinhausen und einer

externen Fachbegleitung zusammen.

Alterskommission Gemeinde Steinhausen

- Heinz Sennrich, Gemeinderat, Präsident,
- Oscar Gilg, Präsident Stiftung Seniorenzentrum Weiherpark,
- Irène Schärli, Pro Senectute Kanton Zug, bis Ende 2011,
- Jan van der Meer, Verein Senioren Steinhausen,
- Ruedi Vogt, Leitung Seniorenzentrum Weiherpark,
- Peter Kolb, Altersbeauftragter Gemeinde Steinhausen.

Mitwirkungsgruppe Alterskonzept Steinhausen

- Bruno Keller, Kantonaler Senioren Verband Zug,
- Helen Riccardi, Kath. Kirchgemeinde Steinhausen,
- Jürg Spiess, Arzt, Steinhausen,
- Stefan Weber, Spitex Kanton Zug.

Externe Begleitung

- Guido Bartelt, bbp – Berater im Gesundheits- und Heimweisen.

Neues Alterskonzept

Herzstück des neuen Alterskonzepts sind die Ergebnisse der im Mai 2011 durchgeführten Bevölkerungsbefragung. Von den insgesamt 2446 an alle 55-jährigen und älteren Einwohner/innen von Steinhausen verschickten Fragebogen wurden 972 retourniert. Der Rücklauf von fast 40 % darf als sehr gut bezeichnet werden. Der Gemeinderat widmete sich dem neuen Alterskonzept intensiv an seiner Klausurtagung vom 23./24. März 2012 und unterstrich damit sein hohes Interesse für die Alterspolitik in den kommenden Jahren.
Das neue Alterskonzept und der Massnahmenkatalog bestehen keinesfalls bloss aus Berichterstattung. Im Gegenteil - das Alterskonzept beinhaltet Ziele und Massnahmen mit Vorschlägen zu folgenden Themen:

- Wohnen im Alter
- Prävention im Alter
- Ambulante Dienste
- Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Soziale Isolation/Vereinsamung
- Verbesserung des öffentlichen Verkehrs
- Verbesserung der behindertengerechten Gestaltung des öffentlichen Raums
- Alters- und Pflegeheimplätze
- Information und Koordination
- Mit der Umsetzung des neuen Alterskonzeptes wird 2013 begonnen.

Wollen Sie das Alterskonzept samt Massnahmenkatalog einsehen? Sie finden beides auf der Homepage der Gemeinde Steinhausen unter «Aktuelles, Alterskonzept« (www.steinhausen.ch) aufgeschaltet. Das Alterskonzept samt Massnahmenkatalog kann ab sofort aber auch auf der Gemeinde Steinhausen bezogen werden (Telefon 041 748 11 03).

Kommissionen

Der Gemeinderat hat neu Thomas Burger, Grüne Steinhausen, per 1. September 2012 als Nachfolger von Levin Schmid ins Urnenbüro gewählt. Daniel Burch, SVP Steinhausen, wurde mit Wirkung ab dem 1. Januar 2013 in die Baukommission gewählt. Er tritt die Nachfolge von Urs Hengartner an, der nach zehn Jahren aus der Kommission zurücktritt.

Personelles

Am 1. September 2012 wird Roger Theissl, Rombach, seine Tätigkeit als Informatiker in einem 50%-Pensum bei der Abteilung Finanzen und Volkswirtschaft aufnehmen. Roger Theissl ist ausgebildeter Kaufmann mit Weiterbildungen im Informatikbereich. Er verfügt über langjährige Erfahrungen im IT-Service und IT-Support.

Ramona Fellmann, Baldegg, beginnt am 16. August 2012 als Soziokulturelle Animatorin in Ausbildung (50%) im Jugendtreff Steinhausen. Sie absolviert berufsbegleitend an der Hochschule Luzern - Soziale Arbeit – das Bachelor-Studium der Studienrichtung Soziokultur.

Wir heissen Roger Theissl und Ramona Fellmann herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei
ihren neuen Tätigkeiten.

Neue Lernende bei der Gemeinde Steinhausen

Anfang August haben zwei junge Personen ihre Berufslehre bei der Gemeinde Steinhausen begonnen.

Prasanten Tillanathan, Küssnacht am Rigi, startete seine dreijährige Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt,

Fachrichtung Hausdienst, und Constantin Siegel, Zug, begann seine dreijährige Ausbildung zum Kaufmann.

Am 15. August 2012 nimmt Alexandra Kaufmann, Ebikon, ihr halbjähriges Vorpraktikum im Jugendtreff Steinhausen in Angriff.

Wir wünschen der Praktikantin und den neuen Lernenden eine erfolgreiche Ausbildungszeit bei der

Gemeinde Steinhausen

Ich bin für Sie da

das Unternehmen für alle Fälle!
Neubauten und Sanierungen
SW Spezialbau AG
Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen
SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

Steinhauser Dorfmärt – September 2012

Jeweils am Samstag, 09.00–12.00 Uhr auf dem Dorfplatz

Folgende Aktivitäten werden im September den Dorfmärt bereichern:

September

1. 75 Jahre Jubiläum Schulhaus Sunnegrund 1, kein Dorfmärt

8.
- Grosser Käseverkauf
- Zuger Handwerker
- Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen-/gestecke und diversen Lebensmittel
- Martha-Claudia Rüttimann: Verkauf von Kindersachen, Necessaires und Geschenksachen

15.
- Grosser Käseverkauf
- Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen-/gestecke und diversen Lebensmittel

22.
- Vorstellung der Bibliothek mit Geschichten-Erzählen
- Grosser Käseverkauf
- Frau Zumsteg: Verkauf von Mosaikprodukte und weiteren handwerklichen Produkte
- Lina Suter: Verkauf von Glismets und Gstickts
- Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen-/gestecke und diversen Lebensmittel
- Monika Hottiger: Verkauf von Kinderkleider, div. Strickwaren, bestickte Frotte- und Küchentücher

29.
- Grosser Käseverkauf
- Zuger Handwerker
- Grosser Flohmärt
- Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen-/gestecke und diversen Lebensmittel
- Hedi Meier: Verkauf von verschiedenen Handarbeiten

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.steinhausen.ch oder unter 041 748 11 11.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Gemeinde Steinhausen

aesthetikum
KosmetikAtelier

Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
kontakt@aesthetikum.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

Praxis für Fusspflege
und Massagen

Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch

Frauengemeinschaft

Englisch- und Spanischkurse

Wer hat Lust die Sprachkenntnisse aufzufrischen oder mit einem Kurs weiter zu fahren?
Wir starten wieder ab Mitte September. Unter www.fg-steinhausen.ch Jahresprogramm erfahren Sie die weiteren Details zu den einzelnen Kursen.

Auskunft	bei Anita Pfister Tel. 041 740 29 68 www.fg-steinhausen.ch

Dorothée von Flüe

Frauengottesdienst

Gestaltung:	Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
Datum	Dienstag, 11.9.2012
Zeit	19.30 Uhr
Ort	Kapelle Don Bosco, Chilematt

Kleine Panne am Auto

…und wie Frau sich selber helfen kann. Sie wollen ihr Auto besser kennenlernen, wissen wie man das Öl auffüllt, Schneeketten montiert, die Batterie überbrückt oder wie man ein Rad wechselt? Dieser Kurs vermittelt die notwendigen Kenntnisse, um solche Dinge selbst in die Hand zu nehmen.

Datum	Mittwoch, 12.9.2012
Zeit	19.00 – 21.00 Uhr
Ort	Reparaturwerkstatt Roly Nagel Chollerpark, Sumpfstr. 15, Steinhausen
Leitung	Roly Nagel
Kosten	Mitglieder Fr.10.– Nichtmitglieder Fr.15.–
Anmeldung	bis 5.9. an Gaby Krienbühl, Tel. 041 740 18 16 www.fg-steinhausen.ch

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit.
Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum	Donnerstag, 13.9.2012
Zeit	14.00 – ca. 16.30 Uhr
Ort	Chilematt
Auskunft	Maria Notter, Steinhausen Tel. 041 741 31 54

Trendiger Herbstkranz

Sie fertigen unter professioneller Anleitung einen trendigen Tür- oder Tischkranz (für Windlicht). Dabei steht Ihnen eine Vielfalt von Materialien zur Verfügung; vom satten Grünzeug über Beeren und Zweige bis zu weicher Wolle. Zaubern Sie sich damit einen peppigen herbstlichen Effekt ins Haus.

Datum	Dienstag, 18.9.2012
Zeit	19.30 – 22.00 Uhr
Ort	Blumenwerkstatt Steinhausen
Leitung	Brigitte Acklin Studer
Kosten	Mitglieder Fr. 80.– Nichtmitglieder Fr. 90.– inkl. Materialkosten für ein Werkstück
Anmeldung	bis 10.9. an Manuela Schäfle Tel. 041 761 99 90 www.fg-steinhausen.ch

Führung durch die Bierbrauerei Baar

Wissen Sie, wie der herrlich goldene Gerstensaft gebraut wird? Entdecken Sie mit uns die vielen Geheimnisse des Biers und lernen Sie gleichzeitig eine der ältesten Brauereien der Schweiz kennen. Bei einer interessanten Führung werden Sie in die Geschicke der Braukunst eingeweiht. Zum Abschluss geniessen wir eine kleine Degustation.

Datum	Donnerstag, 27.9.2012
Zeit	14.00 – ca. 16.00 Uhr
Ort	Brauerei Baar
Kosten	Mitglieder Fr. 15.– Nichtmitglieder Fr. 20.–
Anmeldung	bis 20.9. an Irène Schär Tel. 041 740 29 82 www.fg-steinhausen.ch

Voranzeige:

Weihnachtsmarkt in Konstanz

Freuen Sie sich jetzt schon auf dieses Ereignis.

Datum	Freitag, 7.12.2012 (9.15 Uhr – ca. 21.45 Uhr)

Näheres folgt in der nächsten Ausgabe oder auf: www.fg-steinhausen.ch

Street-Soccer-Turnier 2012

Projekt im Rahmen der gemeindlichen Alkoholpräventionsstrategie

Am Samstag, 23. Juni, fand beim Dorfkreisel ein Street-Soccer-Turnier statt (Strassenfussball). Es war nach der alkoholfreien Cocktailbar am Grümpi das zweite Projekt, das unter dem Motto «Nachdenken statt Nachschenken» durchgeführt wurde.
Die Sportwelt ist eng mit dem Thema Alkohol verbunden. Die Medien zeigen immer wieder Bilder, auf denen Sportlerinnen und Sportler mit Alkohol ihren Erfolg feiern. Die Brauereiindustrie tritt an grossen Sportanlässen oft als Sponsor auf. Auch bei den Zuschauern hat der Alkohol einen hohen Stellenwert – was wäre ein Fussballmatch ohne Bier?

Sporttreiben vermindert Alkoholkonsum
Eine Untersuchung hat ergeben, dass Sport treiben einen positiven Einfluss auf den individuellen Alkoholkonsum von Jugendlichen hat. Es zeigte sich, dass Jugendliche, die sich regelmässig sportlich betätigen oder in einem Sportverein aktiv sind, seltener Alkohol konsumieren (www.sfsn.ethz.ch). Der Psychologe Prof. Dr. Holger Schmid schreibt im Magazin «Südhang», dass Sport als Spass machende und soziale Aktivität und als sinnvolle Freizeitbeschäftigung wahrgenommen wird, die positive Gefühle wie Lust und Freude hervorruft.

Spielfeld auf der Blickensdorferstrasse
Mit dem Gedanken, den Jugendlichen einen sportlichen, fröhlichen und alkoholfreien Anlass zu bieten, organisierte das Team des Jugendtreffs Steinhausen deshalb am 23. Juni 2012 ein Street-Soccer-Turnier, das von Gemeinderätin Carina Brüngger eröffnet wurde. Die Mannschaften «Hosenscheisser» und «Head Soccers» sorgten bereits im Eröffnungsspiel für Spannung und Unterhaltung.
Schon bald stiessen die ersten interessierten Zuschauer dazu. Kinder und Erwachsene freuten sich über den Anlass und in den Pausen zwischen den Spielen konnten die kleinen Gäste erste Street-Soccer-Erfahrungen sammeln.

Spannende Spiele
Bei den weiteren Spielen zeigten die Mädchen der Mannschaft «Crazy Girls», dass sie durchaus in der Lage sind, mit ihren männlichen Gegner mitzuhalten. Das wichtige Spiel um den Finaleinzug konnten die «Hosenscheisser» erst im Penaltyschiessen für sich entscheiden. Im darauf folgenden knappen und hartumkämpften Finalspiel setzten sich die «Head Soccers» durch.

Nach drei ereignisreichen Stunden mit spannenden und emotionsgeladenen Spielen überreichte Gemeinderätin Carina Brüngger den erschöpften, aber zufriedenen Spielerinnen und Spielern ihre Medaillen und Preise. Danach war die Street-Soccer-Anlage für alle Interessierten geöffnet. Mitglieder der Pfadi Winkelried sorgten während des ganzen Nachmittags für das leibliche Wohl von Zuschauern, Sportlerinnen und Sportlern.
Das Street-Soccer-Turnier hat gezeigt, dass ein sportlicher Anlass ohne Alkohol sehr viel Freude und Spass bereiten kann. Der sportliche Aspekt stand den ganzen Nachmittag im Vordergrund.
Als drittes und letztes Projekt der gemeindlichen Alkoholprävention wird im November ein Themenmonat im Jugendtreff durchgeführt.

Siehe dazu auch www.jugi-steinhausen.ch

MALERGESCHÄFT
PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister

mobile 079 633 25 76

ELENI MEIER
DIPL. KOSMETIKERIN
ZERT. EXPERTIN EPILADERM

Eschenstrasse 9
6312 Steinhausen
Studioeingang Mattenstrasse

T +41 (0)79 124 91 32
www.elenis-haar-entfernung.ch

Klassenlager der 6a

Montag, 11. Juni

…hoppala was ist denn los wo sind unsere Lehrpersonen?
Verdutzt stehen wir am Steinhauser Bahnhof und warten auf Frau Gut und Herr Frank. Zum Glück informierte uns Frau Irany, die Religionslehrerin der Reformierten, dass es in Rotkreuz eine Zugstellwerkstörung gegeben hat.
Trotz Verspätung kamen wir rechtzeitig zu unserem reservierten Zug. Nach einer langen Zugfahrt und zweimal umsteigen kamen wir dann in Solothurn an. Pünktlich um 11.00 hörten wir das Solothurnerliedli vom «Öufi-Ührli». Nach den spannenden elf Fragen, die uns durch die ganze Altstadt führten, fuhren wir mit dem Postauto ins Lagerhaus wo uns Frau Jovan und Herr Rüttimann mit ihren beiden Kindern empfingen. Abenteuerlich wurde es anschliessend im Seilpark, wo wir uns mutig in luftigen Höhen bewegten.

Dienstag, 12. Juni

Die Wanderung auf den Weissenstein und die Dinospuren in Lommiswil wurden aufgrund des mega üblen Wetters (9°C und Regen den ganzen Tag über) abgesagt. Stattdessen fuhren wir nochmals nach Solothurn und besuchten das Naturmuseum. Es war lustig, dass wir uns in die Dinospuren setzen konnten. So wie jeden Abend spielten wir das Abendprogramm, welches wir Schüler selber vorbereitet haben.

Mittwoch, 13. Juni

In die Landeshauptstadt Bern gingen wir mit dem Zug, zum Glück, denn es regnete schon wieder…
Wir besuchten eine Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit «Erdbeeren im Winter» Das Highlight war heute, dass wir alle den Berner Münster Turm bestiegen!

Donnerstag, 14. Juni

Die Fahrradtour leitete uns der Aare nach Richtung Grenchen. Nach einer Zweistündigen und unbequemen Radtour durften wir in die Badi, wo wir uns entspannen konnten. Wieder im Lagerhaus schlemmten wir die leckeren Fajitas vom Grill.

Freitag, 15. Juni

Freitag war der Putztag. Als Erholung der anstrengenden Arbeit, brieten wir unser Zmittag am Lagerfeuer. Endlich wieder schönes Wetter! Wir konnten draussen spielen und machten uns schon bald bereit für die Heimreise, die ohne Zwischenfälle verlief.

Für die 6a Gut/Jovan
Dominique Sannemann

D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70
Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Einglasungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

Alles unter einem Dach
A. RÜEGG
A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch
Mein Spielplatz auf 2 Rädern…
2-Radcenter
und Babycenter

Kinderkonzert in Steinhausen

Kulturkommission Steinhausen

Mittwoch, 5. September 2012,16 Uhr, Zentrum Chilematt Steinhausen

Leierchischte mit ihrem neuen Programm «Muh», Roland Schwab & Ueli von Allmen

Bestimmt kennen alle von euch die Kulturkommission Steinhausen und wissen, dass wir das kulturelle Angebot in Steinhausen mitgestalten, erweitern und für dessen Vielfalt sorgen. Und wie wir alle wissen, ist Kultur nicht nur etwas für Erwachsene sondern auch für Kinder.

Kinder sind sehr offen für Neues und Unbekanntes und können sich für vieles begeistern. Dank Kultur entdecken Kinder neue Welten, können ihrer Fantasie freien Lauf lassen und lernen sehr viel für das tägliche Leben.

Die Kinderlieder aus dem neuen Programm «Muh» der Leierchischte erzählen auf humorvolle, rhythmische, rockige, fetzige, ruhige, besinnliche, lyrische, und lustige Weise aus unserem Leben:

Kühe muhen und geben Milch, Blumen pflücken auf wilden Wiesen, im Traum fliegen, Bärenliebe, ein Alphornduett, Stärkungsmittel für Kranke, Entspannungsmusik, unterwegs mit Zug und vielem mehr.

Die Berner Oberländer Musiker und Liedermacher Roland Schwab und Ueli von Allmen gehören als Leierchischte zu den Pionieren der aktuellen Schweizer Kinder- und Familienkonzert Szene. Seit über zehn Jahren entfacht die Leierchischte bei Schulauftritten, Open Airs und auf Theaterbühnen ihr einzigartiges musikalisches Feuerwerk, das nicht nur Kinder staunen lässt. Ihre CDs sind Dauerbrenner im Kinderzimmer, beliebt im Schulunterricht, im Kindergarten und im Stau am Gotthard.

Wir freuen uns deshalb besonders, dass die Leierchischte den Weg nach Steinhausen gefunden hat und uns ihr neues Programm vorführen wird. Noch mehr freuen wir uns auf alle Kinder, genauso wie auf alle Erwachsenen, einfach auf alle, die Spass an guter und lustiger Musik haben, an Musik die glücklich macht!

Eintritt
Fr. 5.– (Erwachsene Fr. 10.–)
Keine Platzreservation
www.kultursteinhausen.ch

Kinderkonzert

Leierchischte mit "Muh" – Musik und Kinderlieder, die glücklich machen.

5. Sept.

Die Berner Oberländer Musiker und Liedermacher Roland Schwab und Ueli von Allmen gehören als Leierchischte zu den Pionieren der aktuellen Schweizer Kinder- und Familienkonzert Szene. Seit über zehn Jahren entfacht die Leierchischte bei Schulauftritten, Open Airs und auf Theaterbühnen ihr einzigartiges musikalisches Feuerwerk.

Das neue Programm „Muh“ tönt humorvoll, rhythmisch, mal rockig, fetzig, mal besinnlich, lyrisch und lustig. Die Vielfalt an Instrumenten und Musikstilen zeichnet auch diese Produktion aus. Musik für die ganze Familie, unterhaltsam und anregend. Einfach Musik, die glücklich macht!

Mittwoch, 5. September 2012, 16.00 Uhr
Zentrum Chilematt Steinhausen
Eintritt Fr. 5.- (Erwachsene Fr. 10.-)
Keine Reservation
www.kultursteinhausen.ch

KULTUR KOMMISSION STEIN HAUSEN

Senioren Steinhausen

Monat *September 2012*

04. Sept. *Kurzwanderung am Nachmittag*

Besammlung: 13.25 Uhr Bahnhof Steinhausen
Abfahrt: 13.42 Uhr mit S9 nach Knonau
Wanderroute: Knonau – Niederwil – Chrüzstross – Bibersee – Chopfweid – Steinhausen
Marschzeit: ca. 1½ Std. Höhendifferenz: + 40 / – 40 m
Verpflegung: Kaffeehalt
Fahrpreis: SBB Fr. 3.20 Halbtax, (selber lösen!)
Ankunft: Steinhausen Zentrum ca. 16.00 Uhr
Wanderleitung: Jan van der Meer Tel. 041 741 38 15

11. Sept. *Halbtagswanderung am Nachmittag*

Diese Wanderung findet nicht statt wegen der Seniorenwanderwoche in Kirchberg in Tirol

18. Sept. *Tageswanderung*

Diese Wanderung findet nicht statt wegen der Seniorenwanderwoche in Kirchberg in Tirol

SENIOREN STEINHAUSEN
VEREIN FÜR DAS ALTER

25. Sept. Velotagestour

Besammlung/Start:
09.25 Uhr / 09.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Veloroute:
Steinhausen – Sins – Abtwil – Eschenbach – Sempach – Rain – Inwil – Hünenberg – Steinhausen

Fahrzeit: ca. 5 Std.
Höhendifferenz: + 150 / – 150 m

Distanz: ca. 68 km

Verpflegung:
Getränke nach Bedarf, Kaffeehalt in Abtwil, Mittagessen in Sempach

Tourenleitung:
Peter Gantenbein Tel. 041 740 36 37

Bemerkung:
mittlere Bike-Tour auf Nebenstrassen

Velohelm empfohlen!

Es wird in zwei Gruppen gefahren

Portrait Nr. 49

Marco Forte und Stefan Furter, Inhaber der Schreinerei Müller & Weibel, Steinhausen

Aspekte:
Jacqueline Jauch hat Sie vorgeschlagen, weil sie Sie für Ihre Freundlichkeit und Innovationskraft sehr schätzt. Sie sind beide ungewöhnlich jung für Geschäfts-inhaber. Was haben Sie für einen Jahrgang?

Stefan Furter:
Wir sind beide 1983 geboren.

Wie haben Sie sich kennen gelernt?
Marco Forte: In der Schreinerschule, die wir beide 1999 – 2003 absolvierten. Stefan arbeitete bereits bei Charly Weibel, ich hatte einen anderen Lehrmeister. Der hörte 2001 auf und suchte für mich eine neue Lehrstelle.

Wie war das für Sie, einen Nebenstift zu bekommen, Stefan Furter?
Ich war gar nicht begeistert, aber nur, weil ich meinte, es käme ein anderer aus unserer Klasse (lacht)! Wir verstanden uns auf Anhieb gut und es war toll für mich, einen Gleichaltrigen im gleichen Betrieb zu haben.

Und wie kam es, dass Sie gemeinsam die Schreinerei von Charly Weibel übernahmen?
Stefan Furter: Charly Weibel sagte bald einmal zu uns: «Du und Marco wären die richtigen Kandidaten, um meine Schreinerei einmal zu übernehmen.» So hat er seinen Rückzug aus dem Geschäft lange im Voraus geplant und uns vertrauensvoll und stetig darauf vorbereitet.

Worauf Sie beide Ja sagten und die Schreinerei übernahmen?
Marco Forte: Nein, nein. Wir wollten erst noch Erfahrung sammeln und machten beide zusätzlich eine Ausbildung an der Technikerschule in Zug. Unsere Diplomarbeit 2007 befasste sich bereits mit der Übernahme, die dann im Januar 2009 vollzogen wurde.

Wie teilen Sie sich die Arbeiten auf?
Marco Forte: Wie in jeder Partnerschaft haben wir klar getrennte Aufgabengebiete. Ich selber bin der Ansprechpartner für alle baulichen Aufträge, wie Türen- und Schiebetüren, Schränke und Brandschutz-Lösungen. Zudem mache ich die gesamte Administration, die Löhne für alle sechs Angestellten und unsere Lehrtochter.
Stefan Furter: Und ich befasse mich mit Möbeln, dem Innenausbau und Küchen. Als Ästhet im Team bin ich zusätzlich für die Werbung und den Internetauftritt zuständig.

Und woher kommt das innovative Element?
Stefan Furter: Grundsätzlich sind wir beide sehr an neuartigen und kreativen Lösungen interessiert. Jeder einfach auf seinem Fachgebiet.

Konnten Sie die Kundinnen und Kunden von Charly Weibel halten?
Stefan Furter: Sehr viele. Aber es ist halt wie beim Coiffeur: Die Kundschaft bleibt nicht nur wegen dem Fachwissen, sondern auch wegen der Sympathie (lacht).

Wo stehen Sie beide in zehn Jahren? Wollen Sie die Schreinerei vergrössern, verändern?
Marco Forte: Nein, grösser werden wollen wir nicht. Wir arbeiten nach dem Prinzip: «Hier kocht der Chef». Also sind Stefan oder ich immer Ansprechpartner unserer Kundinnen und Kunden. Und das soll auch so bleiben.
Stefan Furter: Verändern möchten wir uns eher in Richtung «aussergewöhnlich». Wir möchten einfach so richtig durchdachte und eigenständige Sachen machen. Wobei wir immer Schränke und Türen machen werden, die bleiben unsere Basis.

Woher holen Sie Ihre Ideen für Ihre ästhetischen Produkte?
Stefan Furter: An den Möbelmessen schaue ich mir in der Regel die Trends an. Ich suche dann aber für meine Stücke eigene Ideen und kopiere nie, was ich gesehen habe.

Was schätzen Sie als Jungunternehmer an Steinhausen?

Fortsetzung auf Seite 12

Portrait

Fortsetzung von Seite 11

Marco Forte: Dass wir so zentral liegen. Wir sind sofort auf der Autobahn und auf den Achsen Zürich, Luzern, Bern und Lausanne, von wo wir auch schon Aufträge erhielten.
Stefan Furter: Und trotzdem ist Steinhausen ländlich. Mir gefällt das, weil ich mit meiner Frau auch hier wohne.

Was ist Ihr grösstes Problem?
Marco Forte: Dass wir ähnlich heissen! Bei Erstkontakten führt das oftmals zu Verwirrung (lacht).

Was würden Ihre Auftraggeber/-innen über Sie als erste Eigenschaft sagen?
Beide spontan: Dass wir mitdenken!

Wen schlagen Sie als nächste Interviewpartnerin vor?
Wir schlagen Marion Russek-Darphin vor. Sie ist eine langjährige Kundin und wir schätzen sie sehr. Und sie hat einen sehr interessanten Beruf: Sie vermittelt Kaderpersonal für international tätige Firmen.

Vielen Dank! Wir werden sie gerne anfragen. **RB**

EINLADUNG

Die Bürgergemeinde Steinhausen beabsichtigt auf der Parzelle 71 an der Zugerstrasse 12 einen Neubau mit Mietwohnungen und Gewerbe zu erstellen. Zur Vorstellung der Projekte inkl. des Siegerprojektes laden wir die Bevölkerung von Steinhausen ein.

Termin : **Samstag, 29. September 2012,**
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
im Zentrum Chilematt, Saal 2

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und eine angeregte Diskussion.

Bürgergemeinde Steinhausen
Postfach 23, 6312 Steinhausen
Tel. +41 41 743 21 76
kanzlei@buergergemeinde-steinhausen.ch

maler fischer
POLO FISCHER
EIDG. DIPL. MALERMEISTER
LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM
TELEFON 041 780 25 69
WWW.MALER-FISCHER.CH

Bibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Schliessung

Am Freitag, 7. September, bleibt die Bibliothek geschlossen. Wir geniessen unseren Personalausflug der Gemeindeverwaltung.

Bibliozwerge

Die Zwerge besuchen uns ausnahmsweise am Samstag, 22. September um 10.00 Uhr.

Dorfmarkt

Besuchen Sie uns am Samstag, 22. September am Dorfmarkt. Schmökern Sie in den ausgestellten Büchern oder geniessen Sie die Leseinsel. Bei einem Wettbewerb können attraktive Preise gewonnen werden.

1'500'000. Ausleihe

Voraussichtlich im September feiern wir die 1'500'000. Ausleihe seit der Eröffnung der Bibliothek im Jahr 1981 im Zentrum Chilematt.

Wer ist der Glückspilz?

Wir freuen uns, dem oder der GewinnerIn einen Geschenkgutschein zu übergeben!

Monatstipp

Die sterblich Verliebten

Jeden Morgen sitzt Maria vor ihrer Arbeit in einem Café und beobachtet diskret ein junges Paar, welches sehr liebevoll miteinander umgeht. Diese glücklichen Menschen zu betrachten gibt Maria gute Laune und Kraft für den Tag. Doch eines Morgens erscheinen die beiden nicht mehr, und Maria erfährt von einer Freundin und aus der Zeitung, dass Miguel, der junge Mann, von einem Verwirrten ermordet wurde.

Sie ist sehr betroffen und drückt Luisa, der jungen Witwe bei einem zufälligen Treffen ihr herzliches Beileid aus. Die beiden Frauen verstehen sich auf Anhieb bestens, und Luisa lädt Maria spontan zu sich nach Hause ein. Dort lernt sie Javier kennen, einen sehr guten Freund von Luisas verstorbenem Mann, welcher ihr und den beiden Kindern in ihrer Trauer zur Seite steht. Maria verliebt sich in den gut aussehenden, interessanten Javier und fängt mit ihm eine Affäre an. Die Geschichte wird immer komplexer und dreht sich schlussendlich um die grossen philosophischen Fragen: «Wie weit darf Liebe gehen?» und «Was ist Lüge, was ist Wahrheit?».

Javier Marías versteht es grossartig, in die Tiefen der menschlichen Seele zu schauen, und die Gefühle seiner Figuren zu beschreiben. Immer wieder meint man jedoch, die Personen zu kennen, doch einmal mehr handeln sie anders als erwartet – die Spannung bleibt bis zum Schluss!

Ausstellung

In unserer aktuellen Ausstellung zum Thema Schweiz finden Sie viele Medien, die unser Heimatland thematisieren.
Schweizer Autoren, Schweizer Kochbücher, Schweizer Filme, Schweizer Politik, Schweizer Erfindungen, Schweizer Musik, Schweizer…

Frische Ideen zum Küchenumbau

Kilian Küchen

Es ist nicht dasselbe, ob Sie eine Küche für einen Neubau planen oder ob Sie die Küche in Ihrem vertrauten Heim erneuern möchten.
Am Tag der offenen Tür vom 22./23. September erhalten Sie bei Kilian Küchen in Cham inspirierende Anregungen über das, was heute beim Küchenumbau besondere Beachtung verdient.
Bei einem Neubau wird das gesamte Projekt inklusive Küche mithilfe von Plänen diskutiert. Dabei ist so viel Wichtiges zu beachten, dass die Küche oft etwas zu kurz kommt. Beim Umbau Ihrer alten Küche hingegen gibt es drei wesentliche Faktoren, die völlig anders sind. Zum einen konzentrieren Sie sich bei diesem Projekt ausschliesslich auf die Küche und den direkt angrenzenden Bereich. Zweitens benötigen Sie für einen Küchenumbau in aller Regel keinen Architekten. Kilian Küchen plant und koordiniert alle beteiligten Handwerker von A bis Z. Schliesslich der grösste Unterschied besteht darin, dass Sie und Ihre Angehörigen seit 15, 20 oder 30 Jahren in ihrer Küche gelebt haben. Hier gilt es während der Beratung Ihre Erfahrungen und Erwartungen «use z'gspüüre», wie Kilian Huwyler gerne sagt.
Sein Unternehmen realisiert seit mehr als 15 Jahren sehr erfolgreich Küchen in der gesamten Zentralschweiz. Das Verhältnis von Neubauküchen zu Umbauküchen liegt etwa bei 30:70, was die besondere Stärke von Kilian Küchen in der Beratung und Ausführung von Küchenumbauten belegt. Die führende Position in der Beratung von Küchenprojekten ist auch in einer im März 2011 durchgeführten Kundenbefragung ersichtlich. Aussagen wie «Unsere Vorstellungen und Ideen wurden variantenreich erklärt und wir wurden sehr kompetent beraten» oder «Während der Beratung in unserer alten Küche waren wir von dem Einfühlungsvermögen, dem Ideenreichtum und dem Sinn fürs Praktische total begeistert» sind in dieser oder ähnlicher Form zu lesen. Kilian Huwyler lächelt verschmitzt über die Rückmeldung, dass viele Kundinnen und Kunden die Autowerbung mit seinem Konterfei gut finden. «Dann machen wir das halt weiter so», folgert der sonst eher zurückhaltend wirkende Geschäftsinhaber.

Zu Hause optimal eingerichtet für jede Chefköchin oder jeden Chefkoch

Tag der offenen Tür

Am Tag der offenen Tür erfahren Sie mehr über aktuelle Trends im Küchenbau: Steamer, Glasrückwände mit grafischen Sujets und die Farbgestaltung. Die neuen Steamer-Produkte von V-Zug zum Beispiel offerieren gesundes und zeitsparendes Kochen und Regenerieren. Ebenso erhalten Sie Inspirationen über neue Küchendesigns mit fotografischen Glasrückwänden und die sehr individuellen Möglichkeiten der Farb- und Oberflächengestaltung.
Ein Besuch in der Ausstellung vis à vis vom Coop bau+hobby in Cham lohnt sich also in jedem Fall, sei es am Tag der offenen Tür, wo Sie zusätzlich bei einem Wettbewerb ein Wellness Weekend gewinnen können oder sonst bei einem spontanen Vorbeikommen.
Das ganze Team von Kilian Küchen heisst Sie herzlich willkommen.

Samstag und Sonntag, 22. und 23. September, jeweils 9 bis 17 Uhr.

www.kilian-kuechen.ch

Kids-Kleiderbörse Herbst 2012

Im Zentrum Chilematt Steinhausen

Artikel können nur mit im Voraus gelöster Kunden Nr. abgegeben werden. Bereits gelöste Nummern bleiben bestehen.
Ausgabeschluss der Nummern: 23. September

Kd.Nr. und Info erteilt: **kidsboerse@ca-meier.ch**
Name, Adresse, Tel.nr. angeben, dann erhalten Sie die Kundennummer und die genaue Beschreibung. Bei Unklarheiten melden Sie sich bei:

C.Meier 041 741 72 91
C.Etter 041 740 23 40

Annahme: **Di. 25. September** **14.00 – 17.00 Uhr und 19.00 – 20.00 Uhr**

Verkauf: **Mi. 26. September** **13.30 – 16.30 Uhr**

Rückgabe: **Do. 27. September** **13.30 – 15.30 Uhr**

Am Mittwoch führt der Club junger Eltern eine Kaffeestube.

Angenommen wird: Herbst- und Winterkleider vom Baby bis zum Teenie (XS - max. M), Schuhe, Babyartikel, Spielzeug, Winterartikel, Schlittschuhe, Skis usw. **gewaschen, gebügelt, modisch, in gutem Zustand**.
Max. 50 Artikel/Kundennummer.

Wir behalten uns das Recht vor, Ware abzulehnen. Über nicht abgeholte Ware und Geld wird verfügt, für fehlende Artikel wird keine Haftung übernommen.

Börse-Team Steinhausen

Küchenumbau? So geht's

- Beratung top
- Ideen umgesetzt
- Ablauf reibungslos

Tag der offenen Tür

Sa./So., 22./23. Sept.
9.00–17.00 Uhr

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Hinterbergstr. 9, Cham
vis-à-vis Coop Bau+Hobby
www.kiliankuechen.ch

Wellness Weekend zu gewinnen

Segensfeier

Christoph Zumbühl – Neuer Jugendseelsorger der Pfarrei

«Back to the roots» bedeutet so viel wie zurück zu den Wurzeln – dieser Spruch trifft sehr gut auf meine neue Arbeit zu. Als langjähriger Jungwächter, Leiter und Kassier der Jungwacht Steinhausen freut es mich sehr, dass ich nach 13 Jahren Unterbruch wieder zurückkomme, diesmal als kirchlicher Jugendarbeiter.
Nach meiner aktiven Leiterzeit machte ich weiter in der Jugendarbeit und zwar als Stellenleiter der Arbeitsstelle Blauring und Jungwacht des Kantons Aargau. Als Mitleiter von Leiterkursen konnte ich viele

Erfahrungen im Ausbilden sammeln.
Diesen Traumjob gab ich auf um meiner Liebe nach Mexiko zu folgen. Dort heirateten wir, kriegten zwei Kinder und bauten ein Haus.
Die Kriminalität und Gewalt, die ab 2007 drastisch zugenommen hatte, veranlasste uns 2008 das Land zu verlassen. Nach einem Abstecher über Spanien, kamen wir 2010 in die Heimat zurück.

Seit dem 1. Juli 2012 arbeite ich nun als Jugendseelsorger in der Pfarrei Steinhausen. Eben kommen wir aus dem Sommerlager zurück, es war der Hammer und ich freue mich bereits auf das Sola 2013!

Am Samstag, 8. September, findet der nationale Werbetag von Blauring und Jungwacht Steinhausen zum Thema «Bis bald im Wald» statt, wo die kirchlichen Jugendvereine ihre Arbeit der Öffentlichkeit präsentieren werden. Jungwacht und Blauring planen auch hier im Dorf verschiedene Aktivitäten für Kinder und Jugendliche und laden Sie herzlich dazu ein.

Ich hoffe, wir sehen uns dann!

Christoph Zumbühl

Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

Einen guten Start ins neue Schuljahr.

Der erste Kindergartenmorgen, die ersten Momente in der 1. Klasse oder bei einer neuen Lehrer/In sind geschafft. Die Mütter und Väter sind wieder im Alltag und nur noch die Erinnerungen an die Sommerferien bleiben. Gerne möchten wir nochmals kurz zurück schauen…

Die Fussballeuropameisterschaft und die Sommerferien gehören bereits der Vergangenheit an. Mittlerweile wurde somit auch unser Fussballquiz aufgelöst und die glücklichen Gewinner ausgelost.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern bedanken, es war wirklich kein einfaches Quiz.

Die Gewinner des Wettbewerbes v.l.n.r. Jann Gadmer, Thomas Schläppi und Joel Baumann.

Am 9. Juli und 18. August waren wir am Dorfmärt. Mit unserer neuen Farben-Zauber-Maschine haben wir viele leuchtende Kinderaugen «hervorgezaubert». Auf einfache und verblüffende Art und Weise konnten die Kinder ganz ungewöhnliche, farbenfrohe Bilder gestalten. Mit Papier, Farben, Kugeln und Drehscheibe waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt und es wurden viele bunte, ganz unterschiedliche Bilder kreiert.

Wir hoffen, dass wir die Farbenpracht und die Wärme des Sommers noch lange in Erinnerung haben.

Zurück in den September und die Schule…

Wir haben viele spannende Spiele, die die einzelnen Bereiche in der Schule unterstützen, ohne wirklich ein «Lernspiel» zu sein. Gerne stellen wir Ihnen am Freitag, den 7. September 2012, ab 9 Uhr in unserem Spielekaffee das eine oder andere Spiel vor.
Nun wünschen wir Ihnen einen wunderschönen Spätsommer und freuen uns, Sie bei uns in der Ludothek zu begrüssen.

Ihr Ludo-Team

Oberstufe Feldheim

Abschluss

Die ersten Schülerinnen und Schüler verlassen die Schulhausbühne in Richtung ihres neuen Zielortes.

Die obligatorische Schulzeit ist zu Ende – die jungen Pilotinnen und Piloten fliegen weiter.

Punkt 19.33 Uhr wurden in der Feldheim 3 Aula die Schülerinnen und Schüler von den Moderatoren Rojan Muhamadnuri und Luca Radi aufgefordert, die obligatorische Schule zu verlassen und zu einer neuen Destination zu «fliegen»: Die neuen Zielorte der Jugendlichen hiessen Berufslehre, Zwischenjahr oder weiterführende Schulen. So flogen 71 Schüler Richtung Berufslehre (15 davon mit Berufsmatura), 6 in eine weiterführende Schule und 20 in das 10. Schuljahr oder einen Sprachaufenthalt.

In seiner Rede beglückwünschte der Schulleiter Peter Meier einerseits die Schüler der sechs Klassen (vier Sekundar- und zwei Realklassen) zum Abschluss der obligatorischen Schule, wünschte ihnen andererseits aber auch viel Glück, Zufriedenheit und Beharrlichkeit auf ihrem weiteren Weg.

Erinnerungen

Rückblickend auf die dreijährige Oberstufenzeit führte das sympathische Moderatoren-Duo durch das Programm und erinnerte die Schüler und Lehrer mit vielen Fotos an viele Highlights wie den 1. Schultag oder die Zenitveranstaltung. Gemäss dem Motto «vorwärts – aufwärts» wurden in den letzten Jahren verschiedene Projekte durchgeführt, welche die Schüler in ihren Schritten, nämlich «vorwärts – aufwärts», unterstützen sollten. Diese Schritte waren nicht immer einfach und leicht, doch ist es nun umso schöner, auf den zurückgelegten Weg zu blicken.

Zeugnisübergabe

Zum Abschluss seiner Rede dankte Peter Meier allen Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Eltern für ihren grossen Einsatz in den vergangenen drei Jahren. Sinnbildlich überreichte jede Schülerin und jeder Schüler seinen Eltern zum Dank eine Rose. Der langersehnte Moment mit der Zeugnisübergabe durch Rektor Walter Leupi und die Klassenlehrer folgte. Begleitet vom Applaus des Publikums verliessen die Schüler dann die Aula. Bei gemeinsamen Gesprächen am anschliessenden Apéro schwelgten Lehrer und Schüler schon in Erinnerungen. So fand Simon Randriamora, Klassenlehrer der Sek 3d, dass es drei tolle Jahre waren und dass man als Lehrer heute auf manch eine Situation mit einem Schmunzeln zurückblickt. Und dann begab er sich zu seinen Schülern für ein letztes Erinnerungsfoto.

Marko Strbac

Pure Cell
Cosmetic Studio
Kjersti Enderli
Dipl. Kosmetikerin
Eichholzweg 8
6312 Steinhausen
Tel: +41 79 784 95 44
www.pure-cell.ch
info@pure-cell.ch

URS HUWYLER Schreinerei
Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen
Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25
info@schreinerei-huwyler.ch
www.schreinerei-huwyler.ch

ERNTEDANKFEST MIT KÜRBISSUPPE UND «TEILETE»

Sonntag, 30. September, 10.15 Uhr
Familien-Gottesdienst mit anschliessendem Kürbissuppenessen und gemeinsamer «Teilete». Bitte bringen Sie etwas Feines für den Gabentisch mit.

VIELE ENGEL IM STEINHAUSERWALD

Samstag, 8. September, 14.00–16.00 Uhr, Steinhauser Waldweiher
Bei guter Witterung Grillieren ab 12.00 Uhr

Wir alle können einander zum Engel im Alltag werden. Bauen Sie Ihren Engel am Steinhauser Weiher aus allem, was der Wald zu bieten hat. Süsses Zvieri inklusive. Mitnehmen: Getränke, Sackmesser und Bastschnur.
Anmeldung bis 7. September 17.00 Uhr. Auskunft: siehe unten

DIE WELT DER STEINHAUSER KINDER SOLL SORGEN FREIER WERDEN!

Möchten Sie mithelfen? Es ist ganz leicht.
Samstag, 6. Oktober 2012 von 9.30–16.30 Uhr im Zentrum Chilematt.

Kinder können besorgten Erwachsenen nicht immer alles direkt erzählen, was sie bedrückt. Freudenbringerli dienen als Kummerbriefkasten für Kinder. Sie schreiben oder malen ihre Ängste, Sorgen, …auf und füttern damit das hungrige Freudenbringerli. Erwachsene erfahren beim Ausmisten, was die Kinder belastet, und können mit ihnen darüber sprechen.

Wir wollen allen Krippen- und Kindergartengruppen, sowie den 1. und 2. Primarklassen, ein Freudenbringerli schenken. Dazu suchen wir Verbündete: Stoff-, Reissverschluss-, Knopf-, Faden- und Stopfwattenspender und -spenderinnen, Näherinnen und Näher. Ebenso sind die Gaben von Sändwichmachern und Kuchenbäckerinnen, die uns am Nähtag versorgen.

Anmeldung und Abgabe des Materials: Bis Mittwoch, 3. Oktober
Nähanleitung auf unter www.ref-zug.ch/steinhausen

Auskunft: Sarah Bally, Sozialdiakonin, Tel. 041 741 13 86, sarah.bally@ref-zug.ch.

Peter Schwendeler GmbH
Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger
• Reparaturservice
• Boilerentkalkungen
• Badzimmerumbauten
• Austausch-Service für V-Zug Geräte
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

COIFFURE
H2O
LA BIOSTHETIQUE
Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29

Club Junger Eltern Steinhausen

www.cje-steinhausen.ch

Pizza-Plausch auf dem Abenteuerspielplatz

Fröschenmatt
Wir treffen uns beim Abenteuerspielplatz Fröschenmatt in Zug zum Zmittagessen. Dort dürfen wir dann ganz alleine unsere Pizza belegen und backen. Nach gemütlichem Beisammensein können sich die Kinder auf dem Spielplatz so richtig austoben.
Infos und Bilder zum Abenteuerspielplatz unter www.froeschi.ch.

Datum	Mittwoch, 29.8.2012
Zeit	ab 12.00 – ca. 17.00 Uhr
Ort	Abenteuerspielplatz Fröschenmatt, Zug (mit Velo oder Bus erreichbar)
Kosten	Fr. 10.– pro Pizza, (ohne Z'Vieri)
Anmeldung	bis Freitag, 24.8.2012 an Jacqueline Bütler, Tel: 041 781 39 77 oder j.buetler@datazug.ch
Hinweis	Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum	Dienstag, 4. Sept. 2012
Zeit	09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort	Zentrum Chilematt, Steinhausen
Kosten	Fr. 7.– pro erwachsene Person, Kinder gratis
Anmeldung	keine

Nächstes MuKi-Zmorge:
Datum Dienstag, 2.10.2012

Freiämter Sagenweg

Wir besichtigen den Freiämter Sagenweg zwischen dem Tierpark Waltenschwil und dem Erdmannlistein und lassen uns entführen in die mystische Welt der Sagen, untermalt mit einigen herzhaften Erzählungen und eindrücklichen Skulpturen.

Datum	Mittwoch, 12.9.2012
Zeit	14.30 – ca. 16.30 Uhr
Ort	Waltenschwil
Treffpunkt	Tierpark Waltenschwil, Parkplätze an der Grintenstrasse
Alter	ab 4 Jahren
Kosten	Fr. 8.– pro Person
Anmeldung	bis 1.9.2012 an Annette Holderegger Tel. 079 627 08 81 oder annette.holderegger@gmx.ch
Hinweis	Teilnehmerzahl begrenzt!

Nur in Begleitung eines Erwachsenen.
Bei Gewitter und Sturm findet die Führung nicht statt.

Kids-Kleiderbörse – Herbstbörse

Wir verkaufen feine Kuchen und Getränke.

Datum	Mittwoch, 26.9.2012
Zeit	13.30 – 16.30 Uhr
Ort	Zentrum Chilematt, Steinhausen

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:
Jacqueline Bütler, Tel. 041 781 39 77 oder j.buetler@datazug.ch

Vorschau:

Hüpfen, klettern, rutschen

In der Turnhalle ist ein «Indoor-Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet. Traust du dich, auf die Matte zu springen? Macht dir Klettern Spass? Dann komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich mit uns.

Datum	Mittwoch, 24.10.2012
Zeit	16.00 – 17.00 Uhr
Ort	Dreifachturnhalle Sunnegrund, Halle 1
Kosten	gratis
Alter	1 ½ bis 3 Jahre, nur in Begleitung eines Erwachsenen
Anmeldung	nicht notwendig
Mitnehmen	Hallenschuhe (Erwachsene) Finken oder Noppensocken (Kinder), bequeme Kleidung.
Hinweis	Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Auskunft	Claudia Fischer, Tel. 041 740 07 82 oder fischerclaudia@gmx.ch

Balance Fusspflege und mehr...
• Fusspflege / Pédicure
• Fussmassagen
• Handpflege / Manicure
• Electrolyse-Fussbad
• Entschlackung nach Body Reset
Rita Meier
Dipl. Fusspflegerin und mehr...
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20
www.fuss-balance.ch

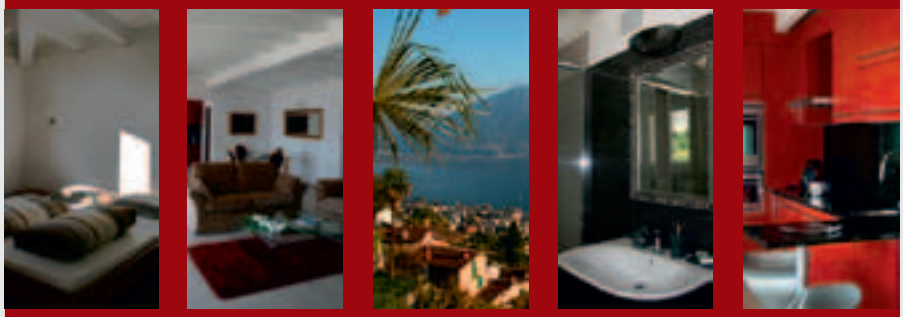
Ferienappartement
Lago Maggiore

Rebeca Castrovillari
CH-6312 Steinhausen
+41 41 740 19 13

3 ½ Zi-Ferienwohung Orselina

Wohngenuss auf 100 m²
Terrasse 20 m²
Flatscreen TV, HI-FI-Anlage
Keramikkochplatte
Spülmaschine
Steamer
Backofen
Nespresso-Kaffeemaschine
Waschmaschine & Tumbler
Gedeckter Parkplatz
Lift ins Appartement

Weitere Informationen auf unserer Homepage



www.ferienappartement-lago-maggiore.ch
info@ferienappertement-lago-maggiore.ch

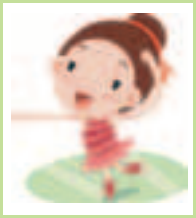
Piccolino Secondhand

Wir brauchen Platz für die Wintersaison. Aus diesem Grund erhalten Sie ab sofort auf alle Kleider und Schuhe **50% Rabatt**!

Ab September nehmen wir Winterartikel entgegen!

Di – Do 09.00 – 11.00 Uhr /
Fr 09.00 – 11.30
und 13.30 – 17.30 Uhr

Piccolino Secondhand
Unterdorf 2
6312 Steinhausen
Tel. 077 444 69 93
www.piccolinosecondhand.ch



FIBIM
rund ums Schaf

Lammfelle in grosser Auswahl:
über 500 Felle
Lammfellfinken für Damen, Herren und Kinder
Baby-Lammfellfinkli
Lammfellstiefel
Lammfell-Handschuhe
Sitzkissen und Schafwolldecken
… und vieles mehr

Birgit Imfeld
Ägeriestrasse 14
6300 Zug
Tel.: +41 41 710 05 06
Mail: info@fibim.ch
www.fibim.ch

rolf häusler
MALER

Die farbige Welt von Jungwacht Blauring

Begib dich auf eine Reise in eine Welt voller Spass, Spiel und Farben und erlebe Jungwacht und Blauring zusammen mit deinen besten Freunden. Mit viele Aktivitäten und Aufgaben kannst du basteln, kreativ sein, dich sportlichen Herausforderungen stellen und die Natur erleben.

Reisestart:	Samstag, 8. September 13.00 Uhr
Treffpunkt:	Schulhausanlage Sunnengrund (zwischen Gebäude II und III)
Schlusspunkt:	Um 16.00 Uhr findet ein gemeinsamer Schluss statt, wo es für alle Kinder noch eine Überraschung gibt.

Kleine Snacks und Getränke werden angeboten. Interessierte Eltern sind herzlich willkommen bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag zu verbringen und sich ebenfalls einen Einblick zu verschaffen. Zum Anlass sind alle Kinder der 2. Primarklasse bis zur 3. Oberstufe eingeladen. Wir freuen uns euch im Rahmen des „nationalen Tag von Jungwacht und Blauring" unsere Arbeit vorstellen und erleben zu lassen.

Jungwacht & Blauring Steinhausen

Biodynamische Kinesiologie

Verena Jans
Dipl. Körpertherapeutin SIB/IKZ/EMR

Hasenbergstrasse 30
6312 Steinhausen
041 741 19 92

Kassen anerkannt
mehr Infos finden Sie auf:
www.biodynamische-kinesiologie.ch

«Gesundheit ist körperliche, geistige und seelische Harmonie!»
Dr. John F. Thie

...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

RENÉ HÄUSLER MALERGESCHÄFT GMBH

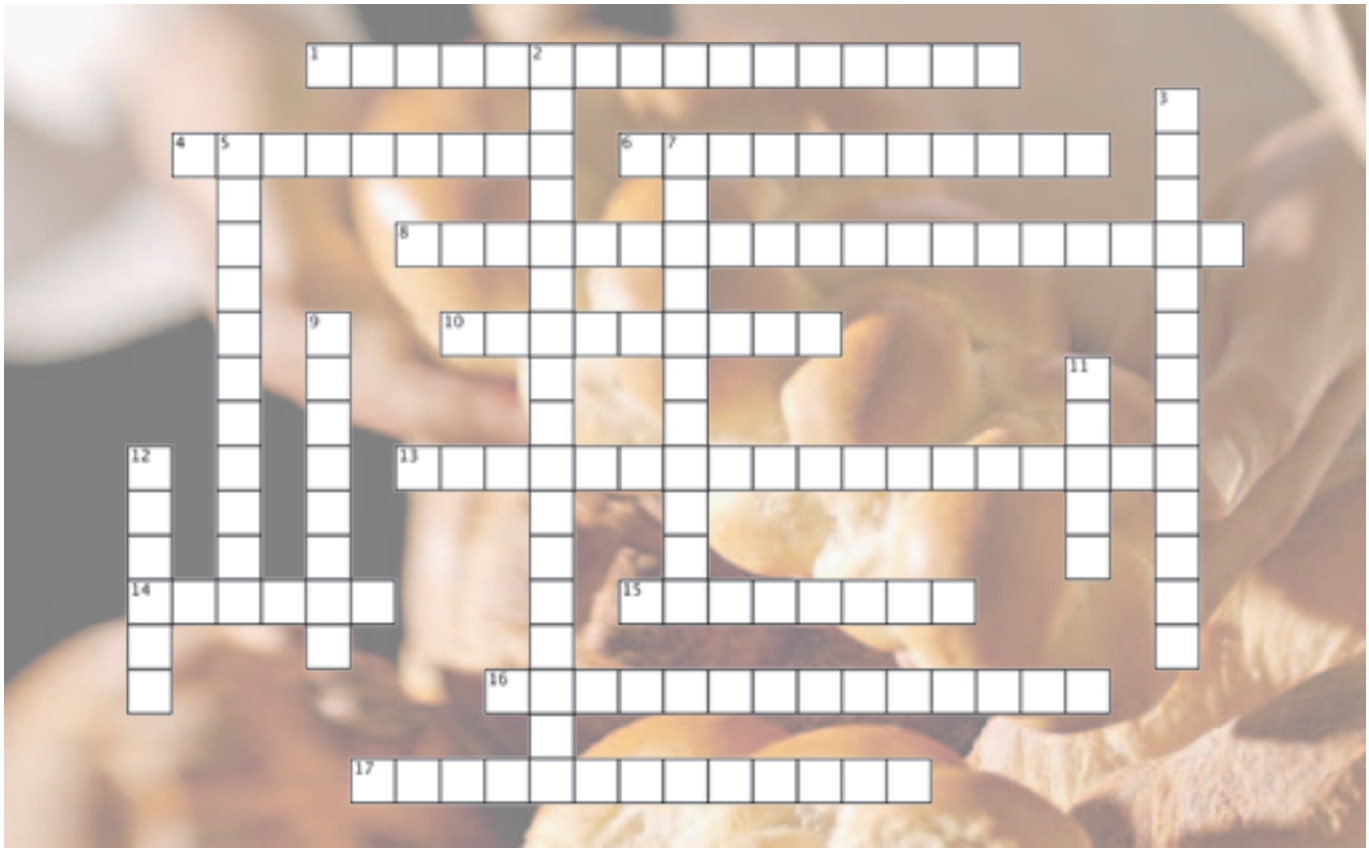
6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

gebrüder huwiler

showroom
6312 steinhausen
allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch
www.gebr-huwiler.ch

Kreuzworträtsel zur 263. Ausgabe



Waagrecht

1. Wer führt das Autocenter beim Bahnhof?
4. Die Senioren sind auf Wanderwegen im Tirol unterwegs. Wie heisst die Ort schaft.
6. Rita Meier verhilft Ihnen zur…
8. Fand das erstemal auf der Blickensdorferstrasse statt.
10. Welches Geheimnis lüftet der Frauenmorgen?
13. Slogan der kath. Pfarrei.
14. Ihr Bau-Partner für Tiefbau, Hochbau, Kies und Betonlieferungen.
15. Das Trainingslager des Veloclub Steinhausen fand wo statt.
16. Stefan Furter und Marco Forte führen die Schreinerei…
17. Das Programm heisst «Muh» die Band heisst:

Senkrecht

2. Bei Kilian Küchen findet am 22./23. September was statt?
3. Wurde am 2. Juli durch den Gemeinderat beschlossen.
5. Tentum Home steht für…
7. Misst Ihre Knochendichte gratis.
9. Mit der Raiffeisenbank gehe ich mit 50% an welche Spiele?
11. Hier finden Sie alles rund ums Schaf.
12. Unser Titelstar heisst…

Gewonnen!
Das Kreuzworträtsel in der 262. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksfee Romy den Talon von Esther Baumann, Steinhausen. Sie gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Gratulation! Der Gutschein kann in der UrsDrogerie abgeholt werden.

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein vom TENTUM HOME im Wert von Fr. 20.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.
Einsendeschluss 10. Sept. 2012.

Vorname Name _____

Strasse Nummer _____

PLZ Ort _____

Samariterverein STEINHAUSEN

Ihr Partner für kompetente Aus- und Weiterbildung -

Betreuung von Sport- und Festanlässen

Nothilfekurs

Der nächste Kurs findet statt am	:	13. / 14. / 21. September
Zeit	:	18.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Ort	:	Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
Anmeldung online	:	www.samariter-steinhausen.ch
Anmeldung tel.	:	Samuel & Stefan 041/511 79 73
Anmeldeschluss	:	Donnerstag, 6. September 2012
Kosten	:	150.- Fr.

Küchen - Schränke - Badezimmer - Möbel - Produktion - Service

Käslin Innenausbau AG
Allmendstrasse 17
6312 Steinhausen

Telefon 041 741 64 20
Telefax 041 741 66 70
www.6312.ch

freude am handwerk

käslin
raumgestaltung innenausbau
küchen schränke möbel türen

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe

Steht ein Umzug bevor?

Wir besorgen Ihren Umzug:

- Koordination mit Ihrem Provider (Swisscom, Orange, Cablecom usw.)
- Umzug Telefonanschluss, Internetzugang
- PC, Drucker, Router, Switch, Server, Multimedia bis zur De- und Wiedermontage der Leuchten

Pünktlich und fachgerecht

eTeam plus
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideeal.ch

Ferien- und Trainingslager in Bellaria 2012

Veloclub Steinhausen

Das Jahr «Eins» nach dem 25-jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr, war wieder ein schönes und erlebnisreiches Ferien- und Trainingslager, gehört aber leider schon wieder der Vergangenheit an.
Das Anmeldeformular mit allen nötigen Informationen erhielten wir Ende Oktober 2011 und schon wurde unter potenziellen Bellariafahrern nachgefragt, wer kommt und wer kommt nicht. Bei Anmeldeschluss lag die Zahl der Gemeldeten bei 36 Personen, mitgereist sind dann aber 31 Personen. Die Gründe der fünf Absenzen waren; Beruf, Unfall oder Krankheit.
Es gab aber wieder neue Gesichter unter uns, welche die Hügel der Emilia Romagna entdecken wollten und es auch taten. In verschiedenen Gruppen, sprich Stärkeklassen wurden wieder bewährte aber auch neue Strecken befahren.
Leider hatten wir einen Unfall und ich wünsche an dieser Stelle, Albert Schlumpf eine rasche und gute Besserung.
Ich möchte einen ganz grossen Dank an die «Profis» in meiner Gruppe aussprechen, die mit grossem Einfühlvermögen und Verständnis auf uns Schwächeren reagierten.
Sicher war es in den anderen Gruppen ebenfalls so, es gibt immer Leute mit weniger Leistungsvermögen und weniger Trainingsstunden. Ein Apéro am Mittag oder ein kühles Bier am Abend am Strand gehört selbstverständlich auch zum gesellschaftlichen Beitrag der Gruppe!

Weitere Bilder siehe unter: www.veloclub-steinhausen.ch, Gallery, Bellaria 2012.

Einmal mehr wurden wir im Hotel Sampaoli während unserem 10-tägigen Aufenthalt verwöhnt und jeder Wunsch wurde erfüllt. Was uns die Mitglieder der Familie Hager in Sachen Preis/Leistung boten ist einfach super.
Vielen herzlichen Dank an Grazia, Roberto, Ramona für den Service, an das Personal in der Küche und auf den Etagen. Für Insider wir waren ja in der Romagna.
Ich fühle mich bei diesen familiären Verhältnissen geborgen und zufrieden und hoffe, dass ich dieses auch im Namen aller Teilnehmer Innen sagen darf.

Im vergangenen Jahr habe ich von Herzblut für dieses Projekt «Ferien- und Trainingslager Bellaria» gesprochen und sie haben es immer noch.
Ruth und Werner Hunziker, vielen herzlichen Dank für Eueren Einsatz!

Bellaria ist eine Reise wert, sag ich.
Das Datum für 2013 steht schon fest: Donnerstag, 23. Mai – Samstag, 1. Juni.

Für den Veloclub Steinhausen
René Ruffiner

Hausheer
Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau
Erli 2, 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18
gemuesehausheer@bluewin.ch
Hofladen Öffnungszeiten:
Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr
Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober
Jeden Samstag am Zuger-Markt

Fellmann GARTEN AG
kompetent
vielseitig
kundenfreundlich

GRATIS

PARKPLÄTZE

Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen
Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen
www.zumsteinreisen.ch
Tel. 041 748 00 90
Fax 041 748 00 99

Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz

z'Steihuuse

PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die Leistungen der **Privatbank** im Dorf.

Raiffeisenbank Steinhausen

Sie werden sehen...

KAISER OPTIK

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041 - 741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

FÜR MEHR FREUDE AM LEBEN

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

DORFPLATZ APOTHEKE
Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!
Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30

PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH

Frühschoppenkonzert der Musikgesellschaft Steinhausen

Bei sommerlichen Temperaturen spielte die Musikgesellschaft Steinhausen am traditionellen Frühschoppen in ihren neuen blauen Musik-T-Shirts auf.
Die Festbänke füllten sich und die Besucher konnten bei Paella, Wurst oder einem kühlen Bier beste Unterhaltungsmusik geniessen.
Das bunt gemischte Programm hielt für jeden etwas bereit. Von «Band Power» bis «Kuschelpolka», vom «Musikantefraue» Walzer bis zum «Jubiläumsmarsch», der 1997 speziell zum 100 Jahr Jubiläum der Musikgesellschaft Steinhausen geschrieben wurde.
Mit «Glasnost» und dem Flügelhornsolo «Concierto d'Aranjuez» präsentierte die MGS zwei von ihren drei Stücken, die sie letzten Samstag am kantonalen Musikfestival in Zug mit Erfolg gespielt haben. Die Musikgesellschaft erhielt jeweils das Prädikat «Gut» für ihren Konzertbeitrag, die Visualisierung und die Marschmusik. Ein

Ergebnis auf das wir sehr stolz sind.
Den zweiten Teil des Konzerts bestritt die Band Friends up Anchor mit «Funky Bass meets Dixie Jazz».
An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem Sponsor «Gastro Steinhausen» (Restaurant Rössli, Szenario, Pöstli und Linde) für die tollen neuen Musik-T-Shirts bedanken. Auch ein herzliches Dankeschön an die Sonnenköche aus Steinhausen für ihren kulinarischen Einsatz am Frühschoppenkonzert und natürlich auch an unsere treuen Zuhörer. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr.

Ihre Musikgesellschaft Steinhausen

Osteoporose

Knochendichte messen
gratis
vom 3. bis 7. September
in der UrsDrogerie
Machen sie mit uns einen Termin ab

UrsDrogerie
041 741 16 36

14. Steinhauser Winzerfest

Freitag, 7. September 2012
auf dem Dorfplatz Steinhausen
Es sind alle herzlich eingeladen!

Wir servieren Ihnen die zwei Sorten, die in Steinhausen angebaut werden, Rysling x Sylvaner (weiss) und Blauburgunder (rot), unseren Erli-Wy aus der Ernte 2011.

Der Herbst 2011 hat uns überaus verwöhnt, und somit sind die beiden Weine im Rebberg Erli erstaunlich gut geraten. Dies vor allem auch, weil die Winzer die Menge des Traubengutes ganz rigoros begrenzt haben. Darum ist der Jahrgang 2011 äusserst kostbar.
Das Winzerfest der Rebbau Genossenschaft Steinhausen findet zum 14. Mal statt.

Für das leibliche Wohl sorgt eine Gruppe von Hobbyköchen, die Sie mit Kürbissuppe, Winzerwürsten, Steinhauser Sbrinz und mit Raclettes verwöhnen wird.

Zur Ihrer Unterhaltung spielt das Trio Bügel-Spez.

Traubendegustation im September und Oktober 12

Verein Rebleute Steinhausen

Der 1994 gegründete Verein ermuntert zum Anbau von Weinreben in Gärten, an Gebäudefassaden und an ehemaligen und neuen geeigneten Reblagen. So hat die Rebbaugenossenschaft Steinhausen bereits im Frühling 1996 die ehemalige südgerichtete Reblage «Erli» mit Blauburgunder- und Riesling x Sylvanerreben bestockt.
Wer sich über diese uralte und faszinierende Kulturpflanze orientieren möchte, hat Gelegenheit dies im kleinen Sortengarten links von der Feuerwehr bei einer Traubendegustation zu tun. Persönliche oder telfonische Anmeldung bei Anton Püntener, Blickensdorferstrasse 13, Telefon 041 741 83 78 bis am 10. September 2012. Auch Jugendliche ab 16. Lebensjahr sind herzlich willkommen.

Freundlich grüssen
die Rebleute Steinhausen

Fireday in Steinhausen

Samstag, 15. September 2012
10.00 Uhr, Dorfplatz

Präsentiert von der Jugendfeuerwehr Steinhausen. Wir zeigen euch, was wir gelernt haben.

Eingeladen sind alle die Interesse haben!

Wir freuen uns auf euer Erscheinen.

Gemeinde Steinhausen

PROGRAMM JUGENDTREFF

September 2012

MI 12. und 26.09.
GOURMETABENDE

SA 15.09.
PARTY
1. Oberstufe
19 – 22 Uhr

Auch im September sind wir in der Gemeinde unterwegs. Mit Tandem und unserem „Grill- und Spielanhänger".

MI 19.9.
JUST GIRLS
14 bis 16 Uhr

SA 29.9.
PARTY
Ab 14 Jahre
Einlass: 20 Uhr
Ausweiskontrolle!

OFFENER TREFF
Mittwoch 14 – 20 Uhr
Freitag 19 – 22 Uhr
Teentreff 5. und 6. Klassen
Freitag 16 – 18 Uhr

Am 7.9. findet kein Teentreff statt! Personalausflug Gemeinde.

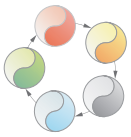
Jugendtreff Steinhausen | Zentrum Chilematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch

Spätsommer – Erntedank! Mitte Juli bis Mitte September

Im Element Erde ist Yin und Yang ausgeglichen. Es kann geerntet werden, was im Frühling gesät wurde. Man sitzt zusammen und geniesst die Geschenke der Natur. Magen, Milz, Leber und Bauchspeicheldrüse gehören zum Erd-Element. Sie werden auch als «die Mitte» bezeichnet. In dieser Jahres-Zeit geht es darum, zu geniessen und die Süsse des Lebens zu spüren. Die Ernährung nach den fünf Elementen nimmt Rücksicht auf die Konstitution des Menschen und die Jahreszeit.

Gerne begrüsse ich Sie zu einer individuellen Ernährungsberatung.

TCM
Ernährungsberatung



Ruth Schraner–Giger
Albisstrasse 51
6312 Steinhausen

041 741 36 48
079 762 49 62
ruthschraner@bluewin.ch

claro
FAIR TRADE

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 09.00 - 11.00
14.30 - 18.00
Samstag 09.00 - 12.00

claro-Weltladen
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

egon spiess
DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage
Industriestrasse, 6312 Steinhausen
Telefon 041-743 20 20
www.garage-spiess.ch

OPEL

Victor Scherer
Sanitär-Service
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reperaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände

V-ZUG

Verkauf und Montage
von V-Zug Geräten

Schnupperübung

Erste Hilfe für Kinder

Stell dir vor, deine Kameraden verletzen sich beim spielen und es ist kein Erwachsener da der helfen kann…
Stell dir vor, auf dem Schulweg passiert vor dir ein Unfall…
Stell dir vor, du verletzt dich selbst und niemand ist in der Nähe…

…dies sind Möglichkeiten die tagtäglich passieren können und auch passieren.

Doch wie reagierst du in dieser Situation?
Weißt du was du machen kannst?
Wie lautet die Nummer der Polizei, Feuerwehr und dem Rettungsdienst?

Dies alles und vieles mehr kannst du bei uns spielerisch erlernen. Uns, die Jugendgruppe des Samaritervereins Steinhausen für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Wir treffen uns 1x im Monat am Samstagnachmittag zu einer Übung bei der die Erste Hilfe, das richtige Vorgehen und vieles mehr spielerisch und altersgemäss vermittelt wird.

Neugier geweckt?

Am **Samstag 15. September** möchten wir dich gerne zu einer Schnupperübung einladen. Wir treffen uns um **13.30 Uhr** auf dem roten Platz bei der Turnhalle Sunnegrund 4. Die Übung geht bis ca. 16.00 Uhr. Natürlich sind auch deine Eltern eingeladen. Sie können vor Ort mehr über uns und den Samariterverein erfahren. Weitere Übungen finden am 3. November und 1. Dezember statt.

Samariter
Samariterverein Steinhausen

Weitere Infos unter help@samariter-steinhausen.ch

VANOLI
Ihr Bau - Partner für:
Tiefbau
Hochbau
Kies– und Betonlieferungen
Muldenservice, Recycling und Entsorgung
AG Mario Vanoli Erben
Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
Tel. 041 747 40 70 - Fax 041 747 40 71

Elektro Küng AG
Fachgeschäft für Elektroanlagen und Telekommunikation
Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

werkstatt für wohnen und küche
bruno jans
küchenbau
möbel
innenausbau
ruessenstrasse 9
6340 baar/walterswil
telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch

Demnächst
In Ihrer UrsDrogerie mit Biolade

Alles Gute für die Haut

Liebe Kundin, lieber Kunde

Die Haut ist das grösste Organ des Menschen. Durch sie stehen wir in direktem Kontakt mit unserer Umwelt. Eine gesunde Haut ist wie ein Schutzschild nach aussen. Die Haut reagiert auf die Einflüsse von aussen. Aber sie zeigt auch Veränderungen während Krankheiten oder als Spiegel unserer Seele bei Gemütsschwankungen. Im September stellen wir die Haut ins Zentrum und beraten Sie rund um die Behandlung von Hautkrankheiten oder aber auch zu derer Gesunderhaltung.

Gesundheit Haut

Die Haut schützt unseren Körper vor Umwelteinflüssen, dient aber auch als Schutz vor eindringenden Bakterien und Viren. Gerät das empfindliche Ökosystem der Hautflora aus dem Gleichgewicht können Reizungen oder gar Hautkrankheiten entstehen. Meist sind diese begleitet von entzündlichen Reaktionen (gerötete Haut), Juckreiz und Brennen und manchmal treten auch Ausschläge auf. Nun ist es wichtig die Haut reizarm zu pflegen und das hauteigene Ökosystem zu stabilisieren.

Hautgesunde Behandlung

Der Spenglersan Virus Influenza Comp. Spray hat entzündungshemmende Eigenschaften. Rötung und Juckreiz werden gemildert und durch die spezielle Formulierung die Heilung der geschädigten Haut unterstützt.

Die Selbstheilungsmechanismen der Haut werden unterstützt und das Ökosystem Haut ausbalanciert und stabilisiert. So kann Ihre Haut aus eigener Kraft und von Grund auf gesunden. Der Spray ist praktisch in der Anwendung und für Erwachsene, wie auch Kinder geeignet.

Ihr Naturheilmittelspezialist

URSDROGERIE

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch

BON

Hauterkrankungen werden durch eine hohe Säurebelastung begünstigt. Befreien Sie Ihren Körper von zu viel Säure. Für den Start schenken wir Ihnen im September eine Kleinpackung Burgerstein Probase-Tabletten.

Wert **Fr. 7.90**

Abgabe nur an Erwachsene im Monat September 2012.
Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.

Agenda

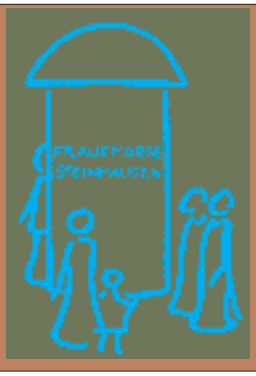
Veranstaltungskalender September 2012

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	22./29.09.	08.15 – 11.45	Samariterkurs (Kurs 7)	Sunnegrund	Samariterverein
So	02.09.	11.00 – 14.00	Waldgottesdienst	Waldweiher	Kath. Pfarramt
Di	04.09.	09.00 – 10.30	Muki-Zmorge	Chilematt	Club junger Eltern
Fr	07.09.	17.00 – 24.00	Winzerfest	Dorfplatz	Rebbaugenossenschaft
Sa	08.09.		Nationaler Jubla-Tag	Steinhausen	Jungwacht Steinhausen
So	09.09.		Steinhauser Velotag	Schulhaus Feldheim	Veloclub Steinhausen
Di	11.09.	19.30	Frauengottesdienst	Chilematt	Frauengemeinschaft
Mi	12.09.	14.30 – 16.30	Besichtigung Freiämter Sagenweg	Waltenschwil	Club junger Eltern
Do/Fr/Do	13./14./21.09.	18.30 – 22.00	Nothilfekurs (Kurs 8)	Sunnegrund	Samariterverein
Do	13.09.	14.00	Stöck, Wys, Stich	Chilematt	Frauengemeinschaft
Mi	26.09.	13.30 – 16.30	Börsen-Kafi, Kids-Kleiderbörse	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	26.09.	16.00	Kinderkonzert	Chilematt	Kulturkommission

Das Geheimnis des Brotaromas

Der verführerische Duft von frisch gebackenem Brot bedeutet Heimat, Geborgenheit, Zufriedenheit. Kaum ein anderer Duft ruft angenehmere Gefühle hervor als jener von frischem Brot. Bei Brot gibt es eine grosse Geschmacksvielfalt. Doch woran erkennt man qualitativ hochwertiges Brot? Worin unterscheiden sich die geschmacklichen Nuancen und wie werden sie erzeugt?
Ein richtig gutes Brot enthält nicht nur ein Aroma, sondern verströmt mehrere, feine Röst- und Gäraromen mit vielen feinen Komponenten. **Lassen Sie sich in diese Geheimnisse einführen!**

Donnerstag, 27. September 2012 | 09.00–11.00 Uhr | Chilematt Steinhausen
Leitung: Michael Kleinert, Brotexperte der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften



URSDROGERIE
www.ursdrogerie.ch

ZUHAUSE IN STEINHAUSEN
Wir machen den Weg frei.
RAIFFEISEN

NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei
7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch

Immobilienvermittlung immoway
immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch